

Folgen des Klimawandels als wichtige Frage der Gewässerbewirtschaftung

...und ein Blick auf die Daten zur Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)



Regionalkonferenzen WRRL 2023 in Sachsen

Gemeinsam für die Region – kommunales Gewässermanagement zukunftsfähig gestalten

Strategische Vorgehensweise zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Maßnahmenumsetzung WRRL:

10. Mai 2023, Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz, **Chemnitz**

26. Mai 2023, Sächsischen Aufbaubank (SAB), **Leipzig**

19. Juni 2023 Sorbischen National-Ensemble, **Bautzen**

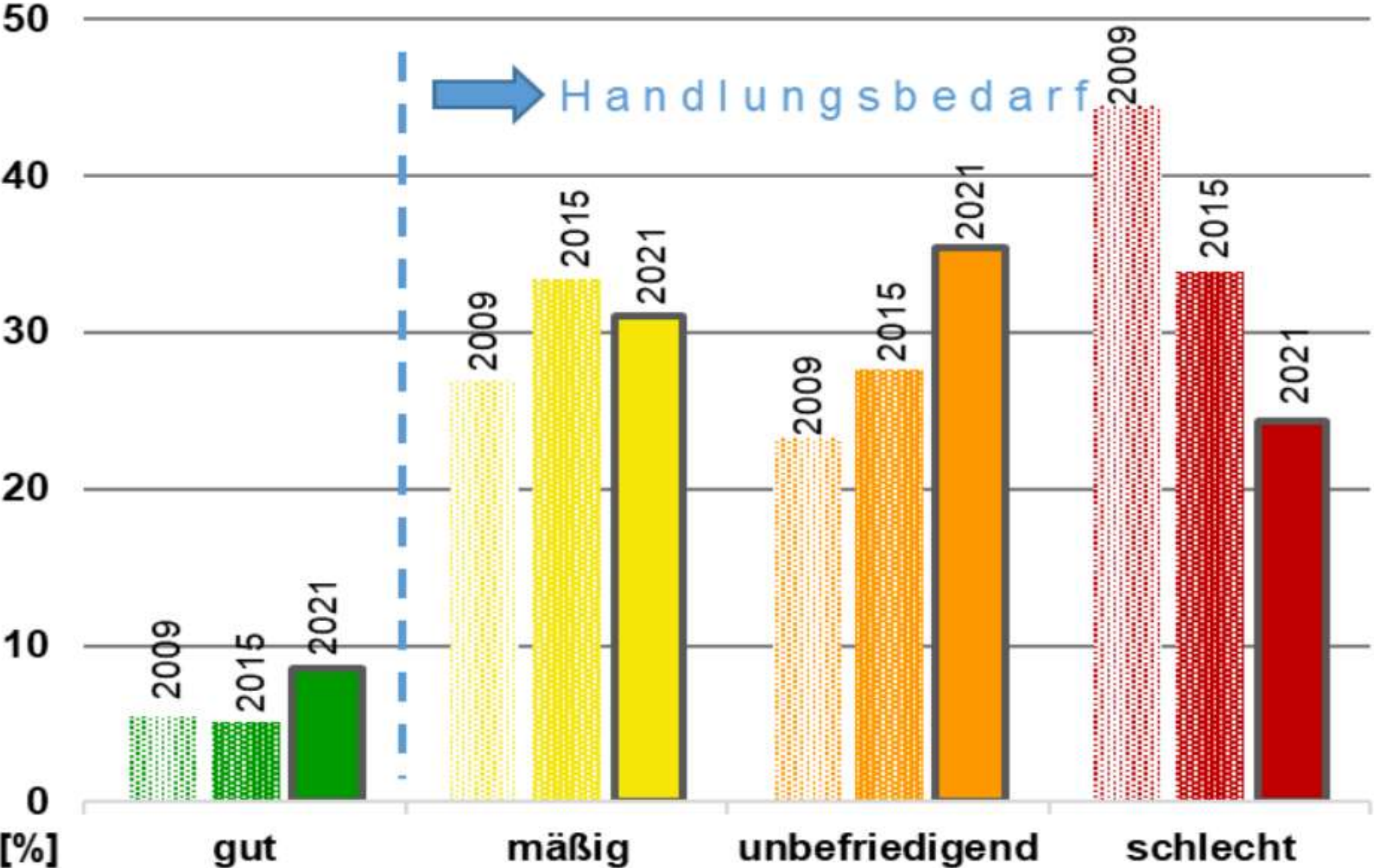


Alle Vorträge unter:

<https://www.wasser.sachsen.de/gemeinsam-fuer-die-region-20502.html>

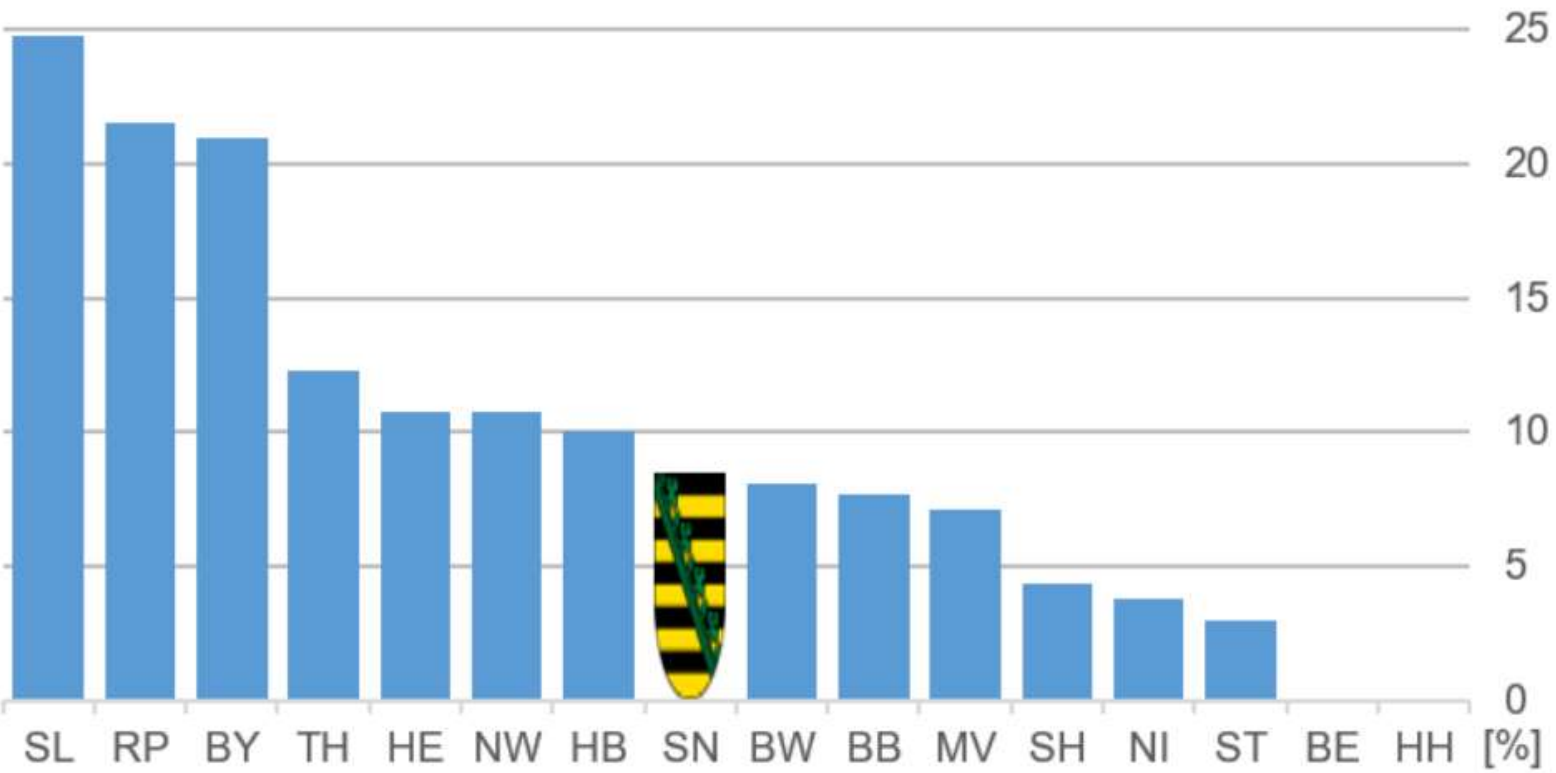
Ökologischer Zustand der Oberflächengewässer

Daten der **aktuellen** Bewirtschaftungspläne in Sachsen



Zusammenfassung der Daten in einem 2-seitigen Daten und Faktenblatt des LfULG:

https://www.lfulg.sachsen.de/download/DuF-Blatt-WRRL_OWK-neuformatiert-08.11.2021.pdf

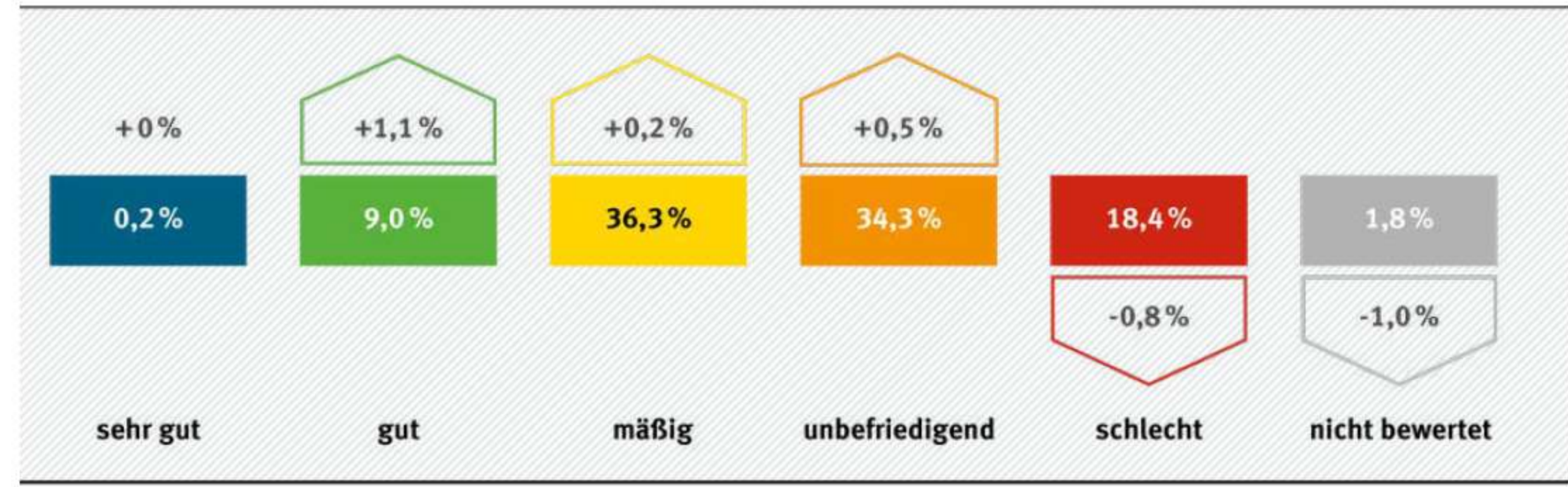


Vergleich der Zielerreichung (2021) zwischen den Bundesländern

Ökologischer Zustand der Oberflächengewässer

Daten der **aktuellen** Bewirtschaftungspläne in Deutschland

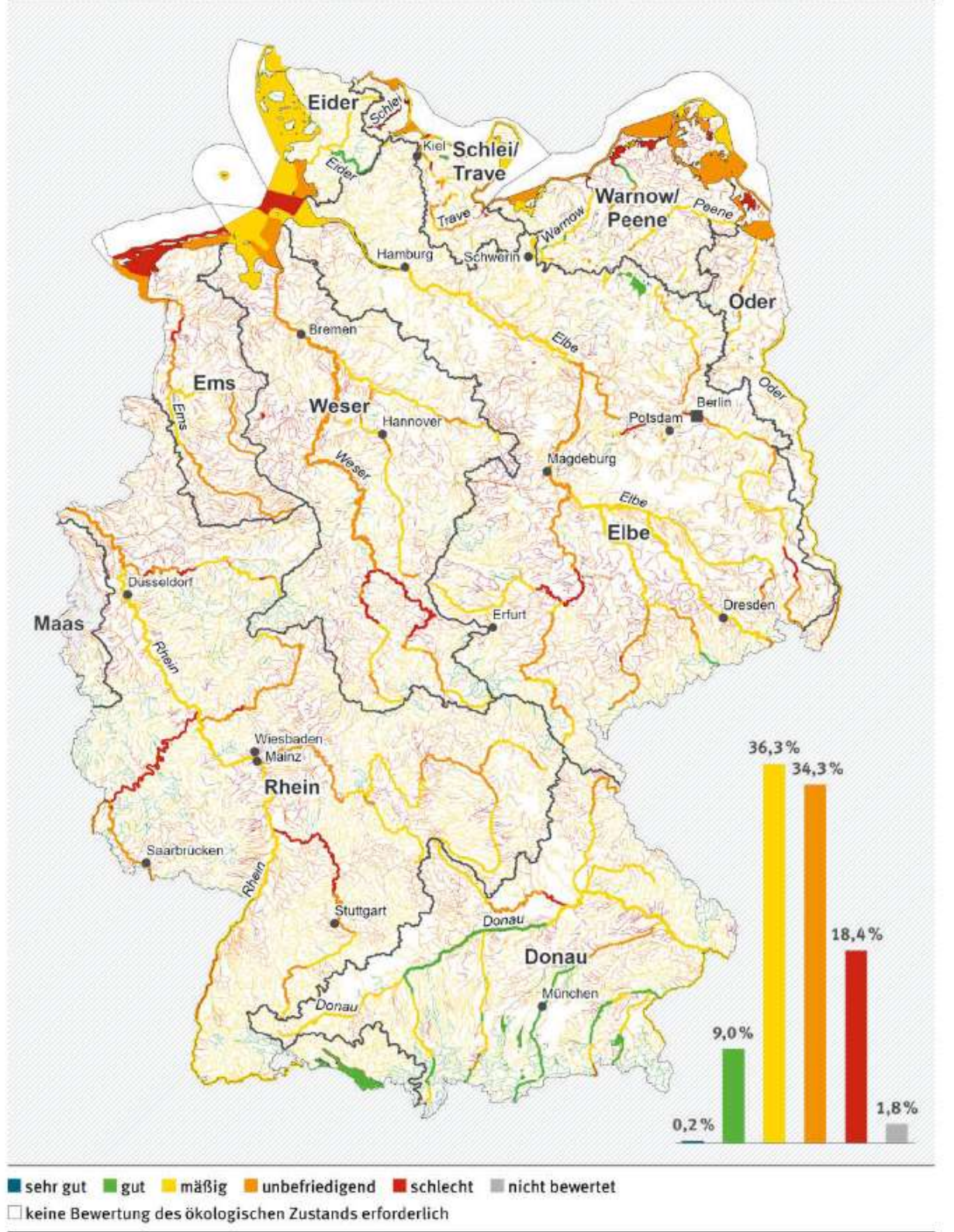
Bewertung des ökologischen Zustands und Potenzials der Oberflächengewässer und die Änderungen zwischen den Jahren 2015 und 2021



Fachdaten: Berichtsportal WasserBLiCk/BfG, Stand 23.03.2016 und 29.03.2022
 Bearbeitung: Umweltbundesamt, Daten der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA)

[Die Wasserrahmenrichtlinie. Gewässer in Deutschland 2021 - Fortschritte und Herausforderungen \(umweltbundesamt.de\)](https://www.umweltbundesamt.de)

Ökologischer Zustand/Ökologisches Potenzial der Oberflächenwasserkörper, 2021



Geobasisdaten: GeoBasis-DE | BfG 2015
 Fachdaten: WasserBLiCk/BfG & Zuständige Behörden der Länder, 29.03.2022
 Bearbeitung: Umweltbundesamt, Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA)

Ökologischer Zustand der Fließgewässer (River) in der EU

Aktuelle Daten für den dritten Bewirtschaftungsplan (2021) liegen auf WISE noch nicht vor.

Daten aus dem ersten und zweiten Bewirtschaftungsplan sind nicht direkt vergleichbar!

(Caution is advised when comparing Member States and when comparing the first and second RBMPs, as the results are affected by the methods Member States have used to collect data and often cannot be compared directly.)

↓ = Verringerung der Zielerreichung vom ersten zum zweiten Bewirtschaftungsplan

Geringere Zielerreichung als Deutschland (DE = 7%):
Ungarn (HU = 7%)
Luxemburg (LU = 2%)
Niederlande (NL = 1 %)

Daten verfügbar auf Water Information System for Europe (WISE)

<https://www.eea.europa.eu/themes/water/european-waters/water-quality-and-water-assessment/water-assessments/ecological-status-of-surface-water-bodies>

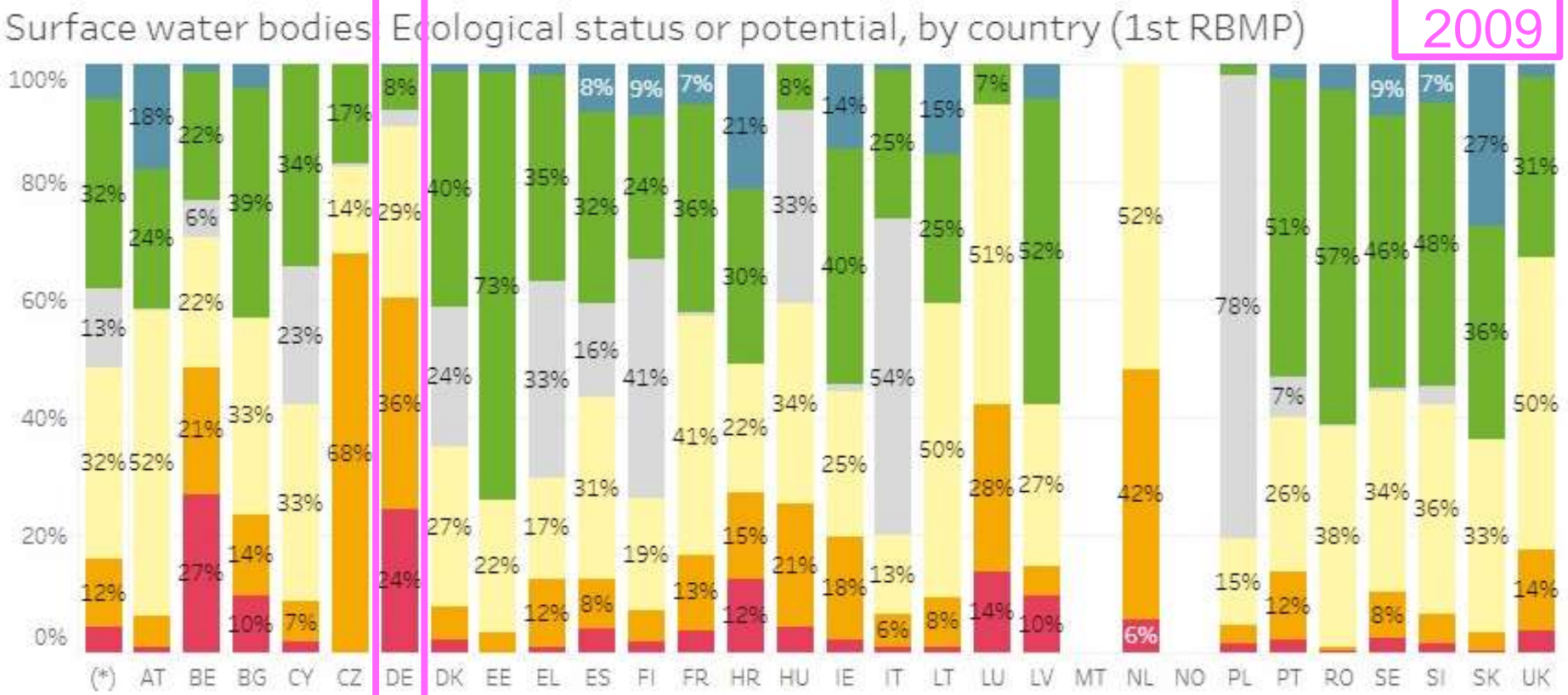
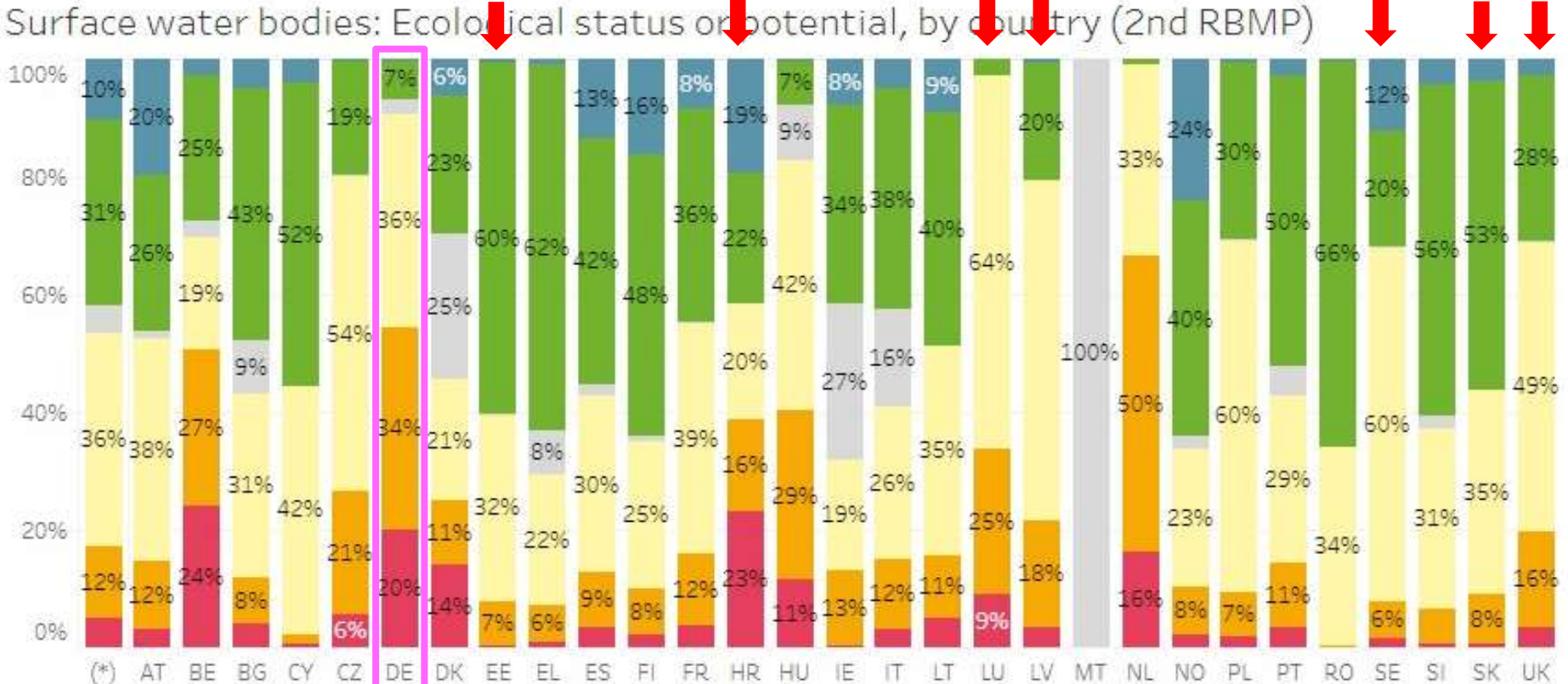
Show: Measure: Number

Water bodies: (All)

Filter by: Category: **River**

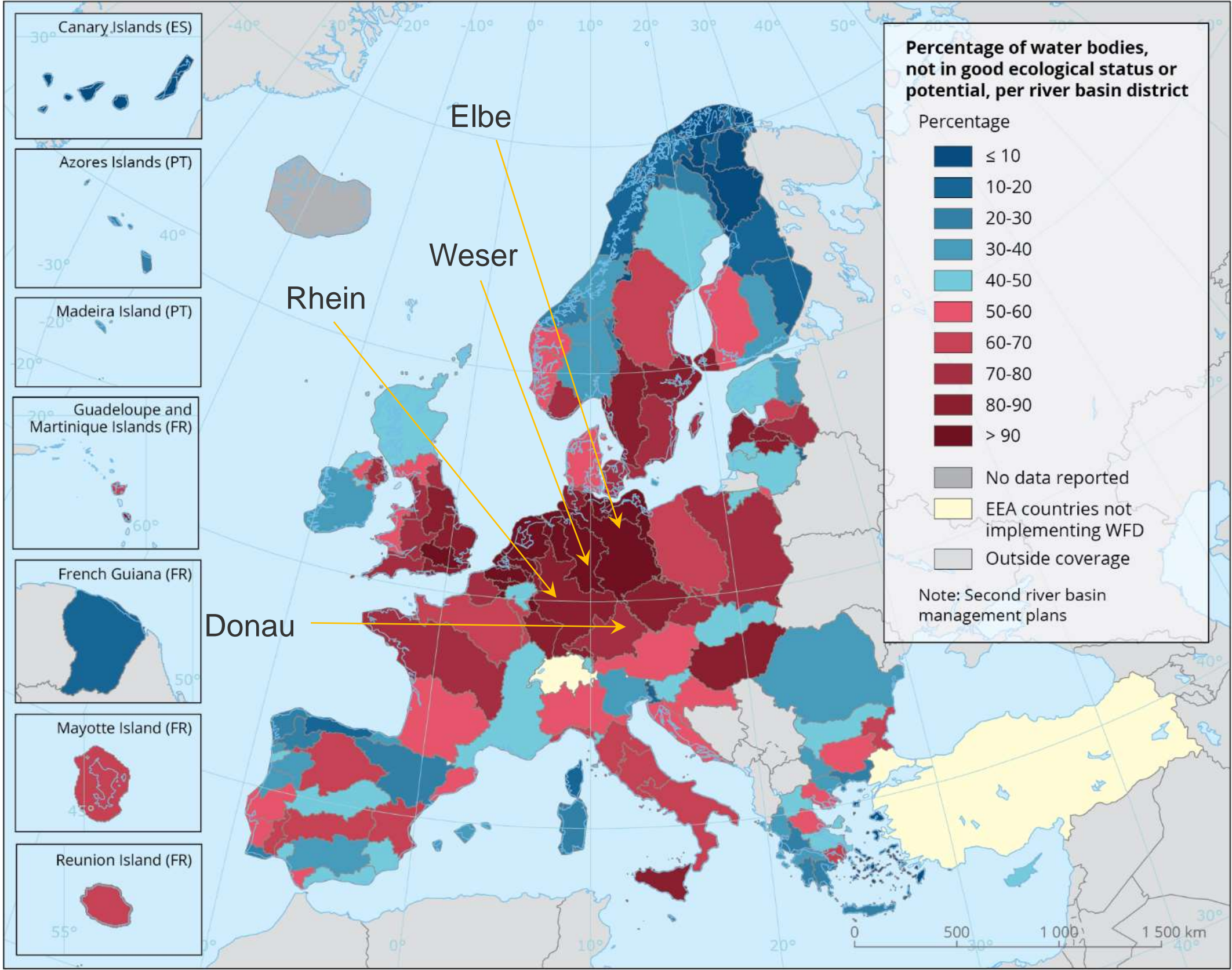
Sub-unit: (Alle)

Ecological status or potential: High, Good, Unknown, Moderate, Poor, Bad



Zielverfehlung ökologischer Zustand der Oberflächengewässer in der EU

Daten der EU-Mitgliedstaaten des
zweiten Bewirtschaftungszyklus' 2015 -
2021

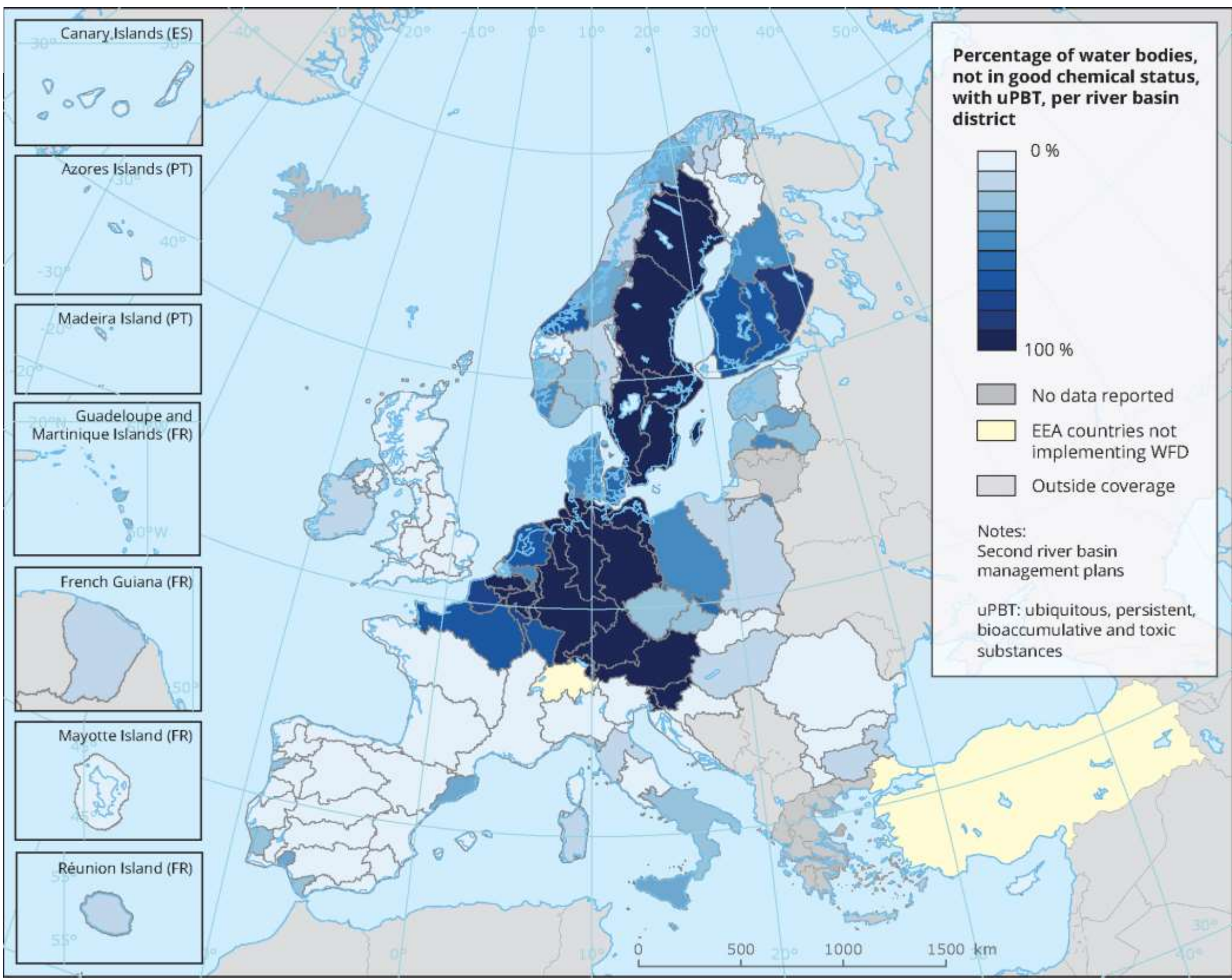


Reference data: ©ESRI | ©EuroGeographics

Zielverfehlung chemischer Zustand der Oberflächengewässer in der EU

Daten der EU-Mitgliedstaaten des
zweiten Bewirtschaftungszyklus' 2015 -
2021

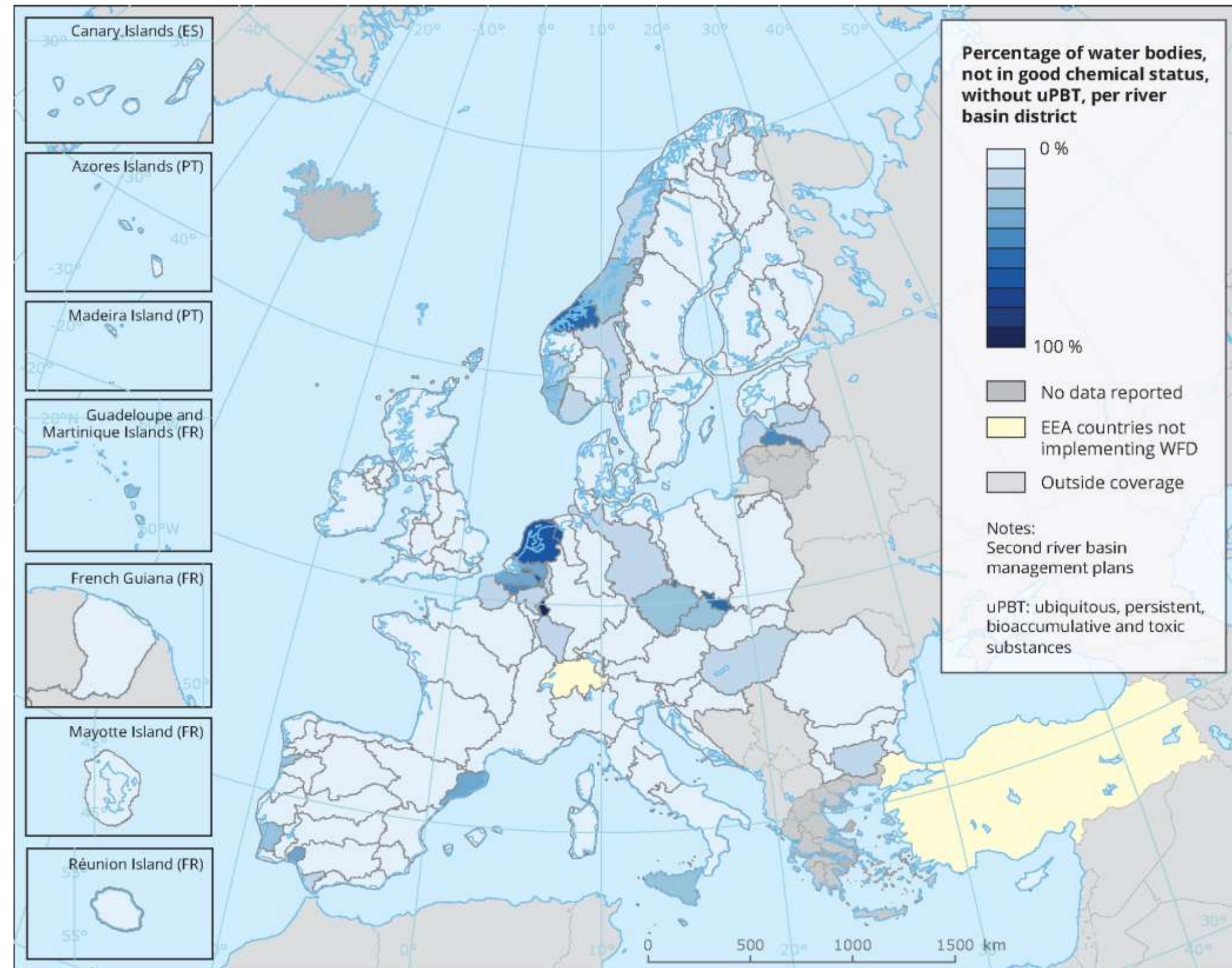
MIT
ubiquitären Schadstoffen



Zielverfehlung chemischer Zustand der Oberflächengewässer in der EU

Daten der EU-Mitgliedstaaten des
zweiten Bewirtschaftungszyklus' 2015 -
2021

OHNE
ubiquitären Schadstoffen



Klimawandel und mögliche Auswirkungen

Eine globale Perspektive

- Klimawandel mit Trockenheit und Temperaturerhöhung die aktuell größte Gefahr für Wasserversorgung und Gewässerlebensräume (Vörösmarty et al. **2010**, Nature 467)
- Anpassung des Wasserressourcen-Managements puffert in den „Industrieländern“ die Wasserknappheit für „menschliche Nutzungen“ ab, kann aber die Gewässerökosysteme zusätzlich belasten
- In „Schwellenländern“ und weiteren „nicht Industrieländern“ kann die Wasserknappheit zum „Überlebensaspekt“ werden!

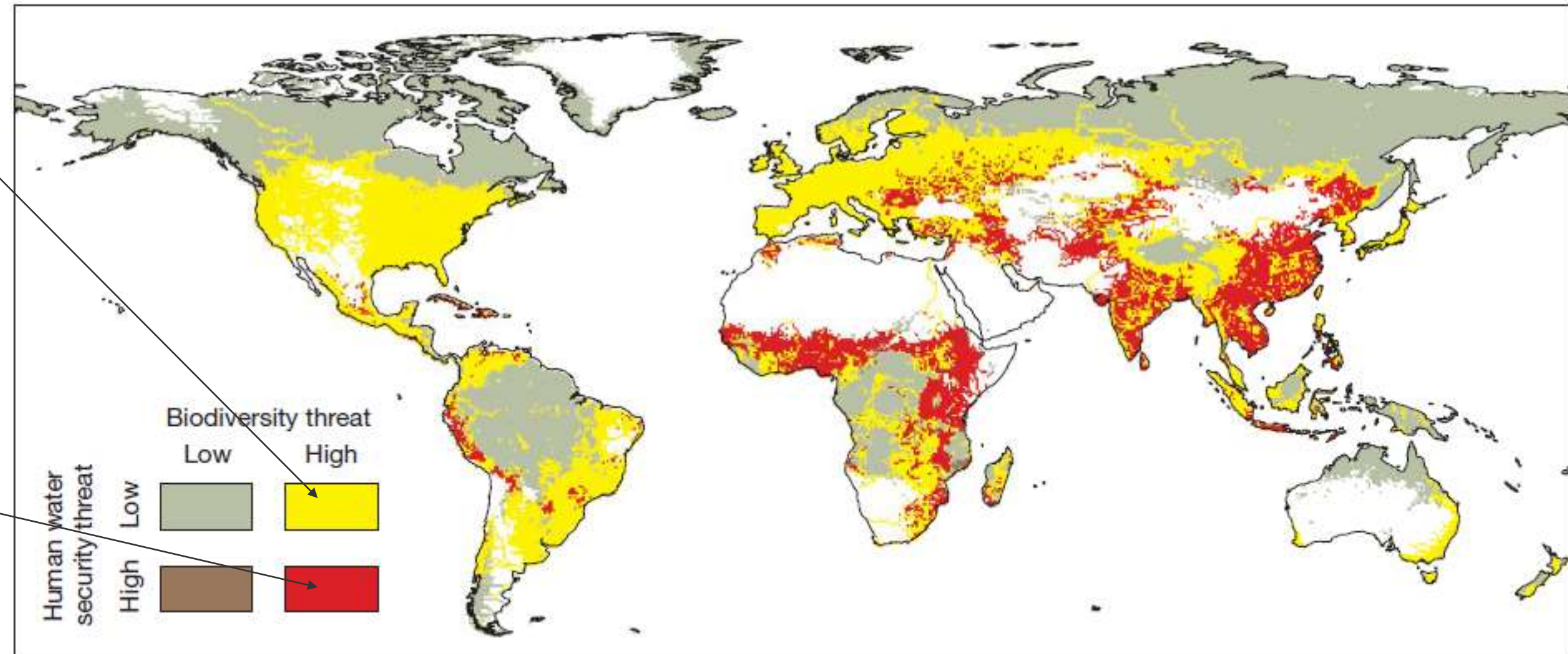
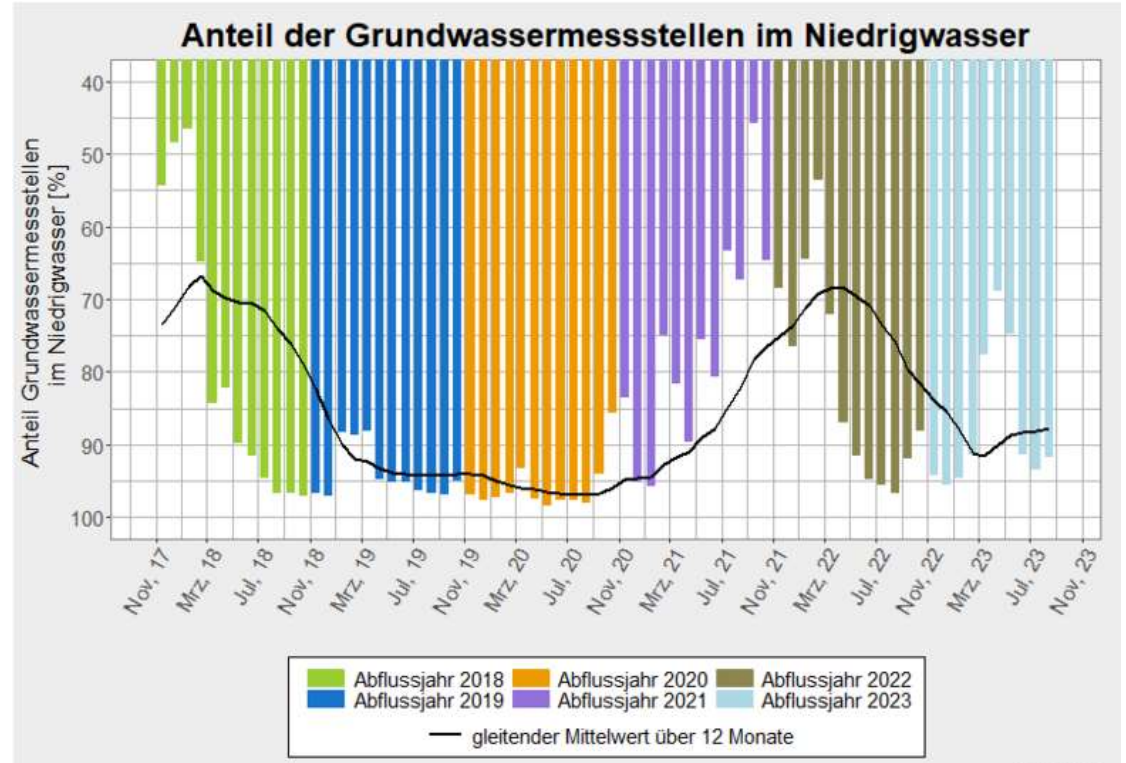
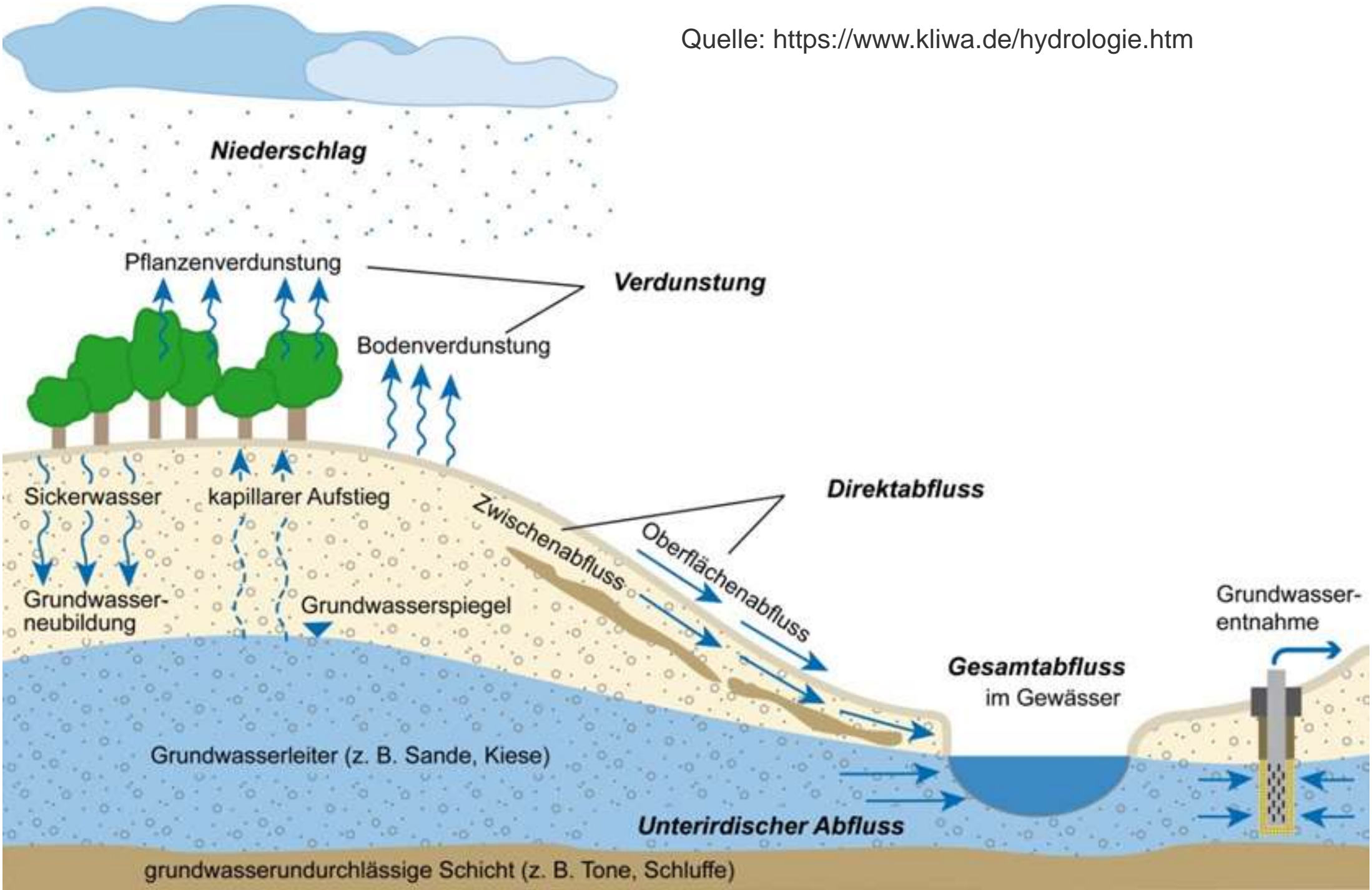


Figure 6 “Prevailing patterns of threat to human water security and Biodiversity” (Vörösmarty et al. 2010)

Klimawandel und mögliche Auswirkungen

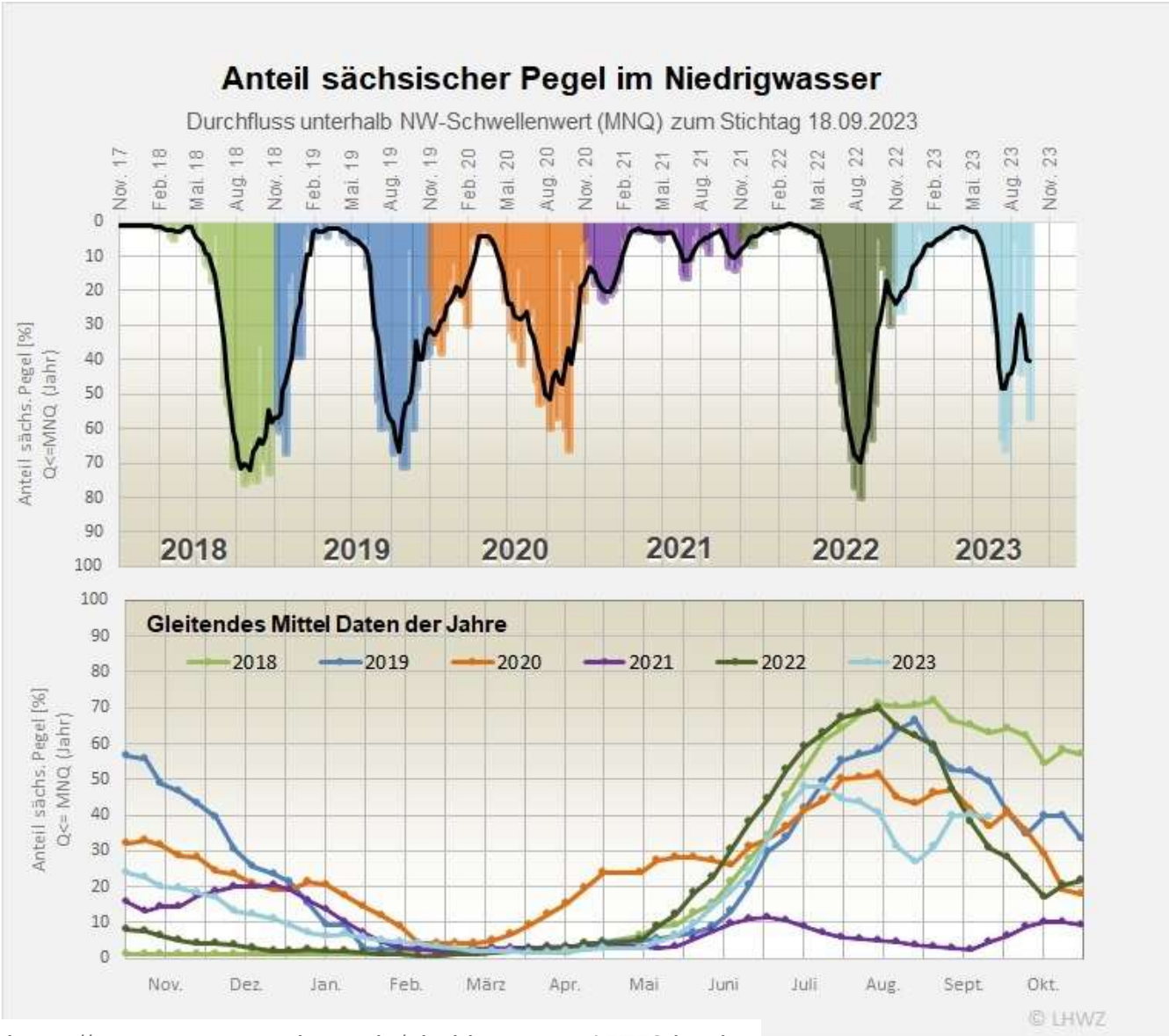
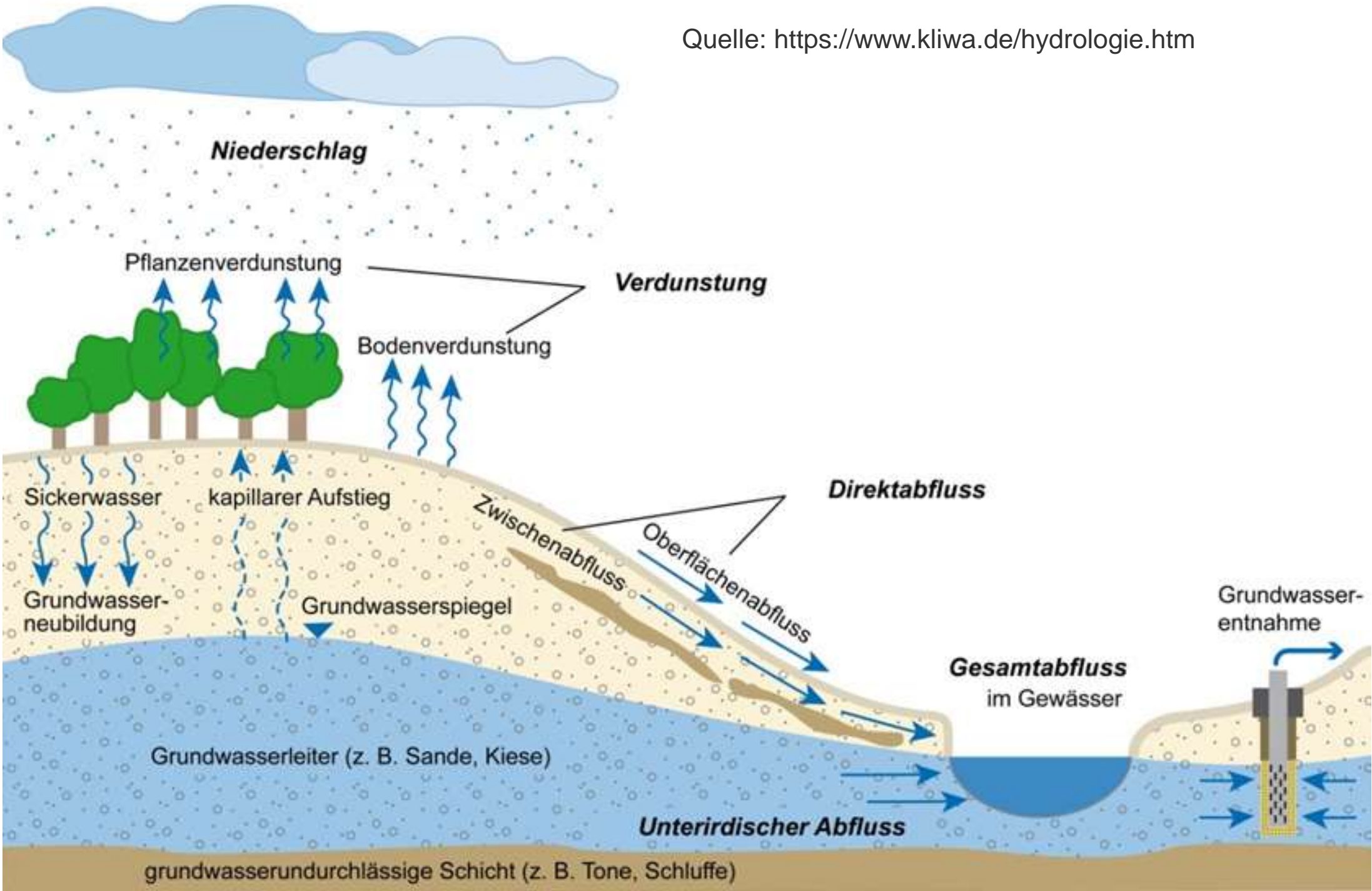
Vielfältige Auswirkungen auf Umweltkompartimente zu erwarten → WRRL?



<https://www.wasser.sachsen.de/grundwasserstaende.html>

Klimawandel und mögliche Auswirkungen

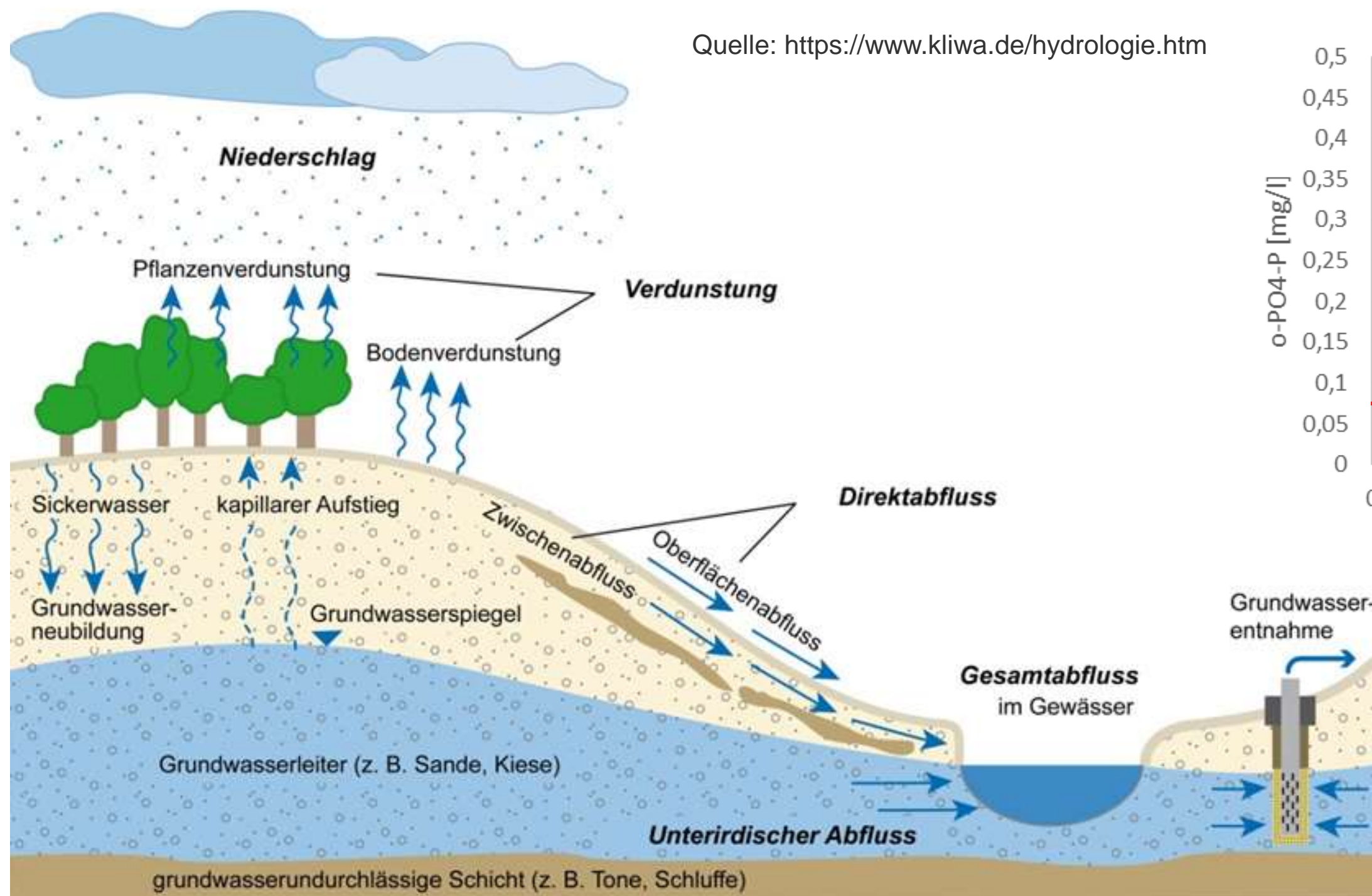
Vielfältige Auswirkungen auf Umweltkompartimente zu erwarten → WRRL?



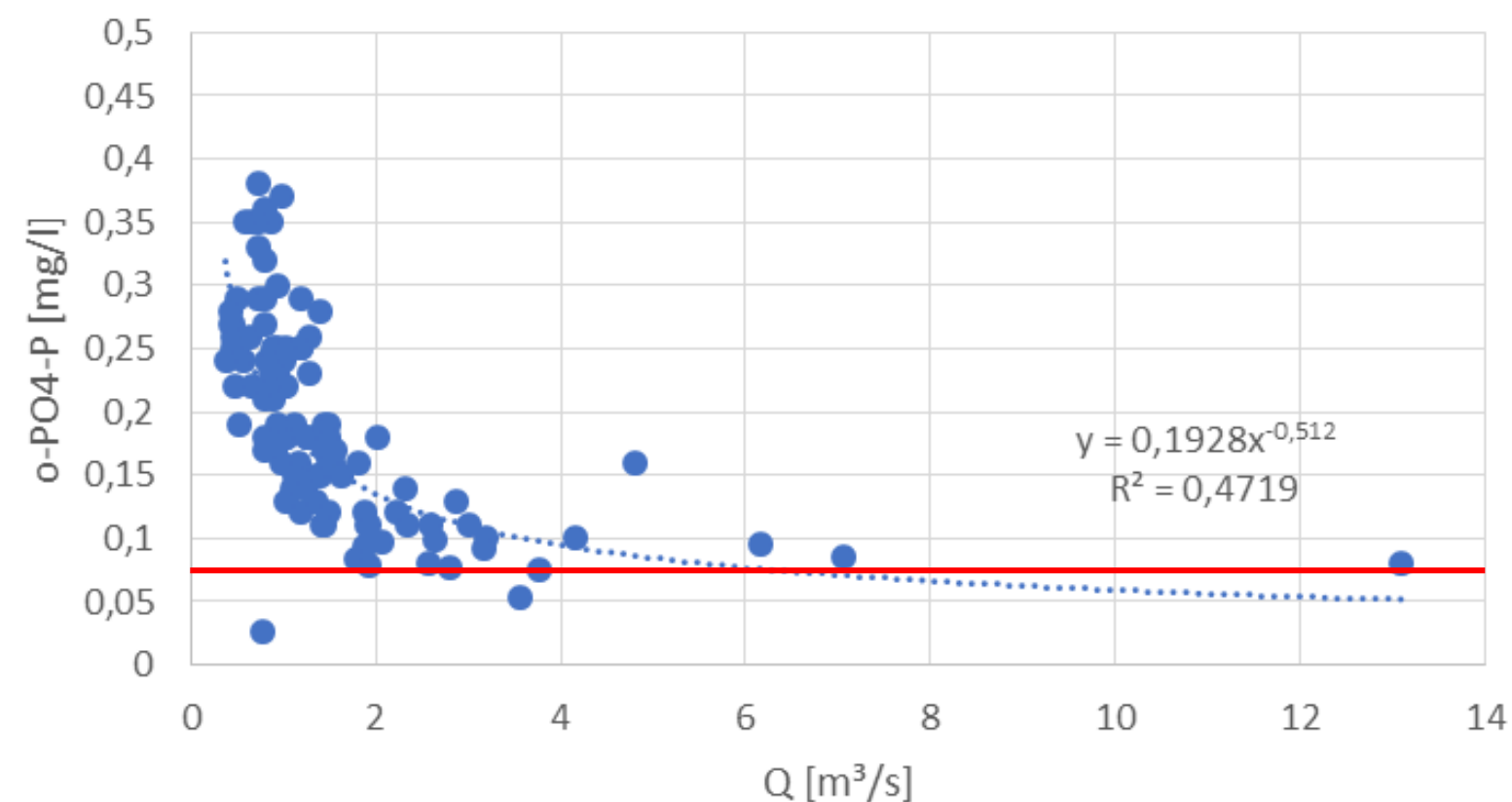
<https://www.wasser.sachsen.de/niedrigwasser-15753.html>

Klimawandel und mögliche Auswirkungen

Vielfältige Auswirkungen auf Umweltkompartimente zu erwarten → WRRL!



Peg. Schirgiswalde



Durchfluss (Q) und Konzentrationen von gelösten Phosphorverbindungen (ortho-Phosphat-Phosphor) als Indikator für Kläranlageneinleitungen

Beispiel für die Spree unterhalb Neusalza-Spremberg

→ Deutlich höhere Konzentrationen bei weniger Durchfluss!

Folgen des Klimawandels als wichtige Frage der Gewässerbewirtschaftung ...und naturnahe Gewässer, die widerstandsfähiger gegen die Klimawandelfolgen sind

